

Jahn Regensburg unter Druck: Aufsteiger taumelt in Paderborn weiter!

Jahn Regensburg unterliegt Paderborn erneut deutlich.
Spielanalyse: Mangelndes Offensivspiel und hohe
Niederlage besiegelt die Krise.

Der SSV Jahn Regensburg musste erneut eine Niederlage in der Zweiten Liga hinnehmen, diesmal mit 3:0 gegen den SC Paderborn. Das Match war geprägt von einer dominierenden Paderborner Mannschaft, die 74 Prozent Ballbesitz verbuchte und die Regensburger Abwehr oft unter Druck setzte. Felix Gebhardt, der Keeper von Jahn, rettete mehrfach, musste jedoch in der 14. Minute das erste Tor durch Sebastian Klaas hinnehmen. Fehlende Kreativität und mutloses Spiel prägten die Leistung des Jahn, der es kaum schaffte, klare Chancen herauszuspielen.

Die weiteren Gegentore fielen in der 65. Minute und in der 81. Minute durch eine missratene Abwehraktion sowie einen Elfmeter. Mit nur vier Punkten aus acht Spielen steht Regensburg nun tief im Tabellenkeller und ist unter Druck, die kommenden Spiele gegen Fortuna Düsseldorf und den 1. FC Nürnberg dringend zu gewinnen. Die Situation könnte sich weiter zuspitzen, da auch ein DFB-Pokal-Spiel gegen Fürth ansteht. Trotz der Rückschläge bleibt die Mannschaft bemüht, ihre Form zu finden. Nähere Informationen hierzu sind [hier](#) nachzulesen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de